



Einwilligungserklärung der Sorgeberechtigten

Mir/ Uns ist bekannt, dass die Einwilligung vollkommen freiwillig ist und eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann, ohne dass dies Nachteile für mich/ uns oder mein/ unser Kind mit sich bringt.

Die Einwilligung kann verweigert werden.

Dieser Vordruck braucht nicht (unterschrieben) zurückgegeben werden, wenn keine Einwilligung erteilt wird.

Ich/ Wir hatte/n Gelegenheit, Fragen zu stellen und habe/n darauf Antwort erhalten.

Name des Kindes, Geburtsdatum:

Name der Sorgeberechtigten:

Anschrift, Telefon:

Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass

*(die Schule / das Staatliches Schulamt/ die/der Mitarbeiter/in, die mit der Feststellung des Anspruchs auf ein Sonderpädagogisches Bildungsangebot beauftragt ist
- Name, Anschrift -)*

folgende Daten/ Befunde und Berichte über mein/ unser Kind

Entwicklungsberichte / Abschlussberichte:

.....

Medizinische Befunde und Berichte:

.....

Ergebnisse aus der Diagnostik:

.....

Gesprächsprotokolle mit / vom:

.....

bei der Sonderpädagogischen Beratungsstelle / beim Schulkindergarten

.....

.....(Name und Anschrift der Einrichtung)

zum Zweck der Einschulung bzw. der Klärung des Anspruchs auf ein Sonderpädagogisches Bildungsangebot und der weiteren Schulangebotsplanung einholen darf.

Die Mitarbeiter/innen sind verpflichtet, die Informationen vertraulich zu behandeln. Sie unterliegen der Schweigepflicht und den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Datum, Unterschrift(en)¹

¹ Die Unterzeichnung hat immer durch alle vorhandenen Personensorgeberechtigten zu erfolgen, es sei denn, die personensorgeberechtigten Eltern leben getrennt und das Kind hält sich mit Einwilligung des einen Elternteils oder auf Grund einer gerichtlichen Entscheidung gewöhnlich bei dem anderen Elternteil auf. In diesem Fall genügt die Unterschrift desjenigen Elternteils, bei dem sich das Kind aufhält.